



**Marktgemeindeamt Greifenburg**  
**9761 Greifenburg, Hauptstraße Nr. 240**

UID Nr.: ATU59363735, Gemeindegennziffer: 20609, DVR 0004855, [www.greifenburg.gv.at](http://www.greifenburg.gv.at)  
Tel.: 04712-216, Fax.: 04712-216-30, E-Mail: [greifenburg@ktn.gde.at](mailto:greifenburg@ktn.gde.at)

---

**Einladung zur Grippe - Impfkation 2022**

Die Gesundheitsämter der Bezirkshauptmannschaften führen auch heuer wieder eine Grippe - Impfkation durch.

In Greifenburg findet die Grippe - Impfung

**am Dienstag, 15. November 2022**

**von 08:30 Uhr bis 10:00 Uhr**

im Lesesaal der Gemeinde statt.

Die Kosten für die Impfung betragen € 22,-- (Impfstoff + Impfung).

Es ist **KEINE ANMELDUNG** erforderlich.

Die Dauer des Aufenthaltes richtet sich nach der Impfbeteiligung.

Der Bürgermeister:

*Sepp Brandner*

# LAND KÄRNTEN

## Sanitätsdirektion

### Information über die Gripeschutzimpfung 2022/23

**Die Grippe** ist eine Virusinfektion, die jede Altersgruppe treffen kann. Sie verursacht Fieber, Schüttelfrost, Husten und Muskelschmerzen. In der Regel verläuft die Grippe mild, es kann aber auch zu schweren Krankheitsverläufen und zu Todesfällen kommen.

Die Impfung ist jedem, der sich schützen will, zu empfehlen.

#### **Besonders dringlich empfohlen ist die Impfung für**

- Personen mit erhöhter Gefährdung infolge einer chronischen Erkrankung wie z.B. bei chronischen Lungen-, Herz-, Kreislauferkrankungen, Erkrankungen der Nieren, neurologischen Erkrankungen, Stoffwechselkrankheiten einschließlich Zuckerkrankheit, sowie Immundefekten,
- Im Krankenhaus behandelte Personen mit erhöhter Gefährdung für Influenza – Komplikationen
- stark übergewichtige Personen (Body Mass Index  $\geq 40$ )
- Bei HIV-Infektion oder anderen immunsuppressiven Erkrankungen
- Bei immunsuppressiven Therapien wie z. B. schwerer T – Zell und B – Zell – Immunsuppressiva/Biologika – Therapie (z.B. Anti-CD20 AK): Impfung (2-) 4 Wochen vor Therapiebeginn
- Schwangere und Frauen, die während der Influenzasaison schwanger werden wollen
- Säuglinge ab dem vollendeten 6. Lebensmonat und Kleinkinder
- Kinder/Jugendliche ab dem vollendeten 6. Lebensmonat bis zu 18 Jahren unter Langzeit-Aspirin-Therapie (Verhütung eines Reye Syndroms). Hier kein über die Nase zu verabreichender Impfstoff! (Fluenz tetra)
- Stillende und Personen im Umfeld von Neugeborenen
- Personen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr und noch nachdrücklicher ab dem 65. Lebensjahr

#### **Infektionsrisiko auf Grund von Lebensumständen oder Beruf:**

- In Gemeinschaftseinrichtungen betreute Personen und Personal (z.B. Pflegeheim, Schulen, etc.)
- Personen mit häufigem Publikumskontakt sowie als Reiseimpfung

#### **Impfschutz**

Kinder bis neun Jahre, die noch nie gegen Grippe geimpft wurden, sollen zwei Impfungen im Mindestabstand von vier Wochen erhalten, ansonsten wird eine Impfung empfohlen. Für Personen mit schwerer Immunsuppression gelten individuelle Empfehlungen.

Die Impfung wirkt laut Empfehlung der Weltgesundheitsorganisation gegen vier Virusstämme. Sie soll wegen der großen Veränderungsfreudigkeit des Virus jährlich erneuert werden. Der Impfschutz wird in der Regel innerhalb von 2 bis 3 Wochen nach der Impfung erreicht, ist individuell unterschiedlich und beträgt im Allgemeinen jedoch zumindest 6 bis 12 Monate. Bei abgeschwächter körperlicher Abwehr kann der Impferfolg beeinträchtigt sein. Die Impfung ist auch **während der Grippezeit** noch sinnvoll, solange der Impfling noch nicht angesteckt worden ist bzw. selbst noch keine Krankheitszeichen aufweist.

#### **Impfstoff, Wirkung und Nebenwirkungen**

Anbei finden Sie eine vollständige Produktinformation des Impfstoffherstellers. Lesen Sie bitte die gesamte Beilage sorgfältig durch.

Weitere Infos und eine Impfbroschüre finden Sie im web: [www.ktn.gv.at/impfen](http://www.ktn.gv.at/impfen).

Sie finden umseitig einige Fragen. Aus den Antworten kann der Impfarzt das individuelle Impfrisiko besser abschätzen. Nehmen Sie bitte die individuelle Beratung des Arztes in Anspruch, er ist Ihnen bei der Nutzen-Risikoabwägung behilflich und beantwortet weitere Fragen.

**Nebenwirkungen** sollen in jedem Fall dem impfenden Arzt / der impfenden Ärztin bzw. dem Gesundheitsamt gemeldet werden.

Es wird empfohlen, nach der Impfung ca. 30 Minuten an der Impfstelle zu verweilen.

Kontaktinweis: Ihr Gesundheitsamt, Telefon 050536- 62237